

05.05.2022

## Kita macht Heimat und Lebenswege zum Thema



**Die AWO Kita Breddestraße bietet einen neuen Gesprächskreis an. Das Thema: Heimat und Lebenswege.**

Bei einem ersten Treffen unter Anleitung von Prof. Dr. Cinur Ghaderi von der Evangelischen Hochschule Bochum brachten die Teilnehmenden einen persönlichen Gegenstand aus ihrer Heimat oder den sie mit ihrer Herkunft verbinden mit. Die Kita ist multikulturell geprägt, die Kinder kommen aus Familien mit ganz unterschiedlichen Migrationshintergründen. Die Gegenstände sorgten zunächst einmal für Gesprächsanlässe.

Wir wollen in der Runde ganz gezielt ein Bewusstsein und die Akzeptanz für die eigene Herkunft, die eigene Geschichte und die Kultur der Heimat schaffen. Doch genauso gilt es, andere Hintergründe kennenzulernen und zu akzeptieren, schildert Erzieher Nicolas Franz, der das Projekt in der Kita initiierte. Viele Teilnehmende haben im Zuge ihrer Zuwanderung eine Veränderung durchgemacht, eine Fluchtgeschichte. Wir möchten ihnen dabei helfen, Heimat in einem anderen Land zu finden oder auch wiederzufinden, betont er.

Das Projekt richtet sich an die Eltern der Kita, als Angebot des Familienzentrums steht es aber auch allen Interessierten offen. Nächstes Treffen: Mittwoch, 11. Mai, von 14.30 bis 16.30 Uhr in der Kita an der Breddestraße 14; Anmeldungen unter Tel. 02323/952424.

**Redaktion**

**Christopher Becker/ AWO Ruhr-Mitte**

**E-Mail: [c.becker@awo-ruhr-mitte.de](mailto:c.becker@awo-ruhr-mitte.de)**